Anhang 1: NQR-Niveau-Orientierung für die Zuordnung zu DigComp AT-Kompetenzstufen

Eine Person im gegebenen Kompetenzbereich auf ...

0. Grundlagen, Zugang und digitales Verständnis				
Kompetenzstufe 1	Kompetenzstufe 2	Kompetenzstufe 3	Kompetenzstufe 4	
verfügt über ele-	verfügt über solides Ba-	verfügt über grundle-	verfügt über ver-	
mentares Basiswis-	siswissen über Digitalisie-	gendes Wissen und Ver-	tieftes Wissen und	
sen über Digitalisie-	rung, das Internet als Zu-	ständnis über Digitalisie-	Verständnis über	
rung, das Internet	gang zu digitalen Inhalten	rung, das Internet als Zu-	Digitalisierung, das	
als Zugang zu digita-	und die Bedienung digitaler	gang zu digitalen Inhalten	Internet als Zugang	
len Inhalten und die	Geräte sowie die damit ver-	und die Bedienung digitaler	zu digitalen Inhalten	
Bedienung digitaler	bundenen Möglichkeiten	Geräte sowie die damit	und die Bedienung	
Geräte sowie die	und Gefahren und	verbundenen Möglichkei-	digitaler Geräte	
damit verbundenen	kann unter vorgegebenen	ten und Gefahren und	sowie die damit	
Möglichkeiten und	Rahmenbedingungen und	kann bei gleichbleiben-	verbundenen Mög-	
Gefahren und	mit entsprechender Anlei-	den Rahmenbedingungen	lichkeiten und Ge-	
kann unter vorge-	tung, wo erforderlich, selbst-	selbstständig und eigenver-	fahren und	
gebenen Rahmen-	ständig einfache Routinear-	antwortlich einfache Auf-	kann auch bei	
bedingungen und	beiten im Zusammenhang	gaben und Herausforde-	wechselnden Rah-	
mit direkter Anlei- tung einfache, wie-	mit dem Internet als Zugang zu digitalen Inhalten und mit	rungen im Zusammenhang mit dem Internet als Zu-	menbedingungen selbstständig und	
derkehrende Aufga-	digitalen Geräten unter	gang zu digitalen Inhalten	eigenverantwortlich	
benstellungen im	Verwendung einfacher Re-	und mit digitalen Geräten	Routinearbeiten im	
Zusammenhang mit	geln und Werkzeuge, durch-	durch Anwendung grund-	Zusammenhang mit	
dem Internet als	führen.	legender Methoden, Werk-	dem Internet als	
Zugang zu digitalen		zeuge, Materialien und	Zugang zu digitalen	
Inhalten und mit		Informationen, durchfüh-	Inhalten und mit	
digitalen Geräten		ren und kann in gängigen	digitalen Geräten	
durchführen.		Routinesituationen ihr	durchführen, Lö-	
		Verhalten selbstständig an	sungen für gängige	
		die jeweiligen Umstände	Aufgaben und Her-	
		anpassen.	ausforderungen	
			finden sowie bran-	
			chen-/fachübliche	
			Instrumentarien,	
			Verfahren und Me-	
			thoden eigenverant-	
			wortlich, normge-	
			recht und situations-	
			adäquat einsetzen.	
			kann Routinear-	
			beiten anderer Per-	
			sonen beaufsichtigen	
			und bewerten.	

Kompetenzstufe 5	Kompetenzstufe 6	Kompetenzstufe 7	Kompetenzstufe 8
verfügt über um-	verfügt über vertieftes,	verfügt über hoch spe-	verfügt über
fassendes, fortge-	fortgeschrittenes Wissen	zialisiertes, an neueste Er-	Spitzenkenntnisse in
schrittenes Wissen	über Digitalisierung, das	kenntnisse anknüpfendes	den Bereichen über
über Digitalisierung,	Internet als Zugang zu digi-	Wissen über Digitalisie-	Digitalisierung, das
das Internet als Zu-	talen Inhalten und die Be-	rung, das Internet als Zu-	Internet als Zugang
gang zu digitalen	dienung digitaler Geräte	gang zu digitalen Inhalten	zu digitalen Inhalten
Inhalten und die	sowie die damit verbunde-	und die Bedienung digitaler	und die Bedienung
Bedienung digitaler	nen Möglichkeiten und Ge-	Geräte sowie die damit	digitaler Geräte
Geräte sowie die	fahren und kann den Lern-	verbundenen Möglichkei-	sowie die damit
damit verbundenen	/Arbeitsbereich unter Ein-	ten und Gefahren und	verbundenen Mög-
Möglichkeiten und	satz eines kritischen Ver-	kann und über kritisches	lichkeiten und Ge-
Gefahren als auch	ständnisses von Theorien	Bewusstsein für Wissens-	fahren sowie über
dessen Grenzen und	und Grundsätzen aus ver-	fragen in diesem Bereich	umfassendes Wissen
	schiedenen Perspektiven	und an der Schnittstelle zu	aus anderen Diszip-
kann auch in nicht	erfassen und	anderen Bereichen und	linen an den Schnitt-
vorhersehbaren	kann neue innovative	kann komplexe, unvor-	stellen zu anderen
Situationen kreative	Lösungsansätze für komple-	hersehbare Arbeits- oder	Bereichen und
Lösungen für abs-	xe Probleme in sich ändern-	Lernkontexte im Zusam-	kann zentrale
trakte Probleme	den, nicht vorhersehbaren	menhang mit dem Internet	Fragestellungen im
finden sowie eigen-	Kontexten entwickeln sowie	als Zugang zu digitalen	Zusammenhang mit
ständig Projekte im	komplexe fachliche oder	Inhalten und mit digitalen	dem Internet als
Zusammenhang mit	berufliche Tätigkeiten oder	Geräten leiten und strate-	Zugang zu digitalen
dem Internet als	Projekte im Zusammenhang	gisch gestalten und verfügt	Inhalten und mit
Zugang zu digitalen	mit dem Internet als Zugang	über spezialisierte Prob-	digitalen Geräten
Inhalten und mit	zu digitalen Inhalten und mit	lemlösungsfertigkeiten, um	unter Einsatz weitest
digitalen Geräten	digitalen Geräten leiten.	neue Erkenntnisse zu ge- winnen und neue Verfah-	fortgeschrittener
konzipieren, leiten und beaufsichtigen.	kann Entscheidungsver-	ren zu entwickeln sowie	und spezialisierter Fertigkeiten und
kann die eigene	antwortung sowie die Füh- rung und Entwicklung von	um Wissen aus verschiede-	Methoden lösen
sowie die Leistung	MitarbeiterInnen überneh-	nen Bereichen zu integrie-	oder vorhandene
anderer Personen	men.	ren.	Kenntnisse oder
überprüfen und	men.	kann Verantwortung für	berufliche Praxis
entwickeln.		Beiträge zum Fachwissen	neu definieren.
CITE WICHCHII.		und zur Berufspraxis über-	kann komplexe
		nehmen sowie die strategi-	Projekte, Funkti-
		sche Leistung von Teams	onsbereiche oder
		überprüfen.	Unternehmen leiten
		r r	und strategisch ent-
			wickeln sowie neue
			Ideen oder Verfah-
			ren in führenden
			Arbeits- oder Lern-
			kontexten ein-
			schließlich For-
			schung entwickeln,
			neues Wissen zu-
			gänglich machen
			und damit zur Wei-
			terentwicklung von
			Lernenden oder
			MitarbeiterInnen
			beitragen.

0 0	Informationen und Daten		T
Kompetenzstufe 1	Kompetenzstufe 2	Kompetenzstufe 3	Kompetenzstufe 4
verfügt über ele-	verfügt über solides Ba-	verfügt über grundle-	verfügt über ver-
mentares Basiswis- sen über das Re-	siswissen über das Recher- chieren, Suchen und Filtern,	gendes Wissen und Ver- ständnis über das Recher-	tieftes Wissen und Verständnis über das
cherchieren, Suchen	Bewerten, Interpretieren und	chieren, Suchen und Fil-	Recherchieren, Su-
und Filtern, Bewer-	Verwalten von Daten, In-	tern, Bewerten, Interpretie-	chen und Filtern,
ten, Interpretieren	formationen und digitalen	ren und Verwalten von	Bewerten, Interpre-
und Verwalten von	Inhalten im Internet und auf	Daten, Informationen und	tieren und Verwal-
Daten, Informatio-	digitalen Geräten und	digitalen Inhalten im Inter-	ten von Daten, In-
nen und digitalen	kann unter vorgegebenen	net und auf digitalen Gerä-	formationen und
Inhalten im Internet	Rahmenbedingungen und	ten und	digitalen Inhalten im
und auf digitalen	mit entsprechender Anlei-	kann bei gleichbleiben-	Internet und auf
Geräten und	tung, wo erforderlich, selbst-	den Rahmenbedingungen	digitalen Geräten
kann unter vorge-	ständig einfache Routinear-	selbstständig einfache Auf-	und
gebenen Rahmen-	beiten im Zusammenhang	gaben und Herausforde-	kann auch bei
bedingungen und mit direkter Anlei-	mit dem Recherchieren,	rungen im Zusammenhang mit dem Recherchieren,	wechselnden Rah- menbedingungen
tung einfache, wie-	Suchen und Filtern, Bewerten, Interpretieren und Ver-	Suchen und Filtern, Bewer-	selbstständig und
derkehrende Aufga-	walten von Daten, Informa-	ten, Interpretieren und	eigenverantwortlich
ben im Zusammen-	tionen und digitalen Inhalten	Verwalten von Daten,	Routinearbeiten im
hang mit dem Re-	unter Verwendung einfacher	Informationen und digita-	Zusammenhang mit
cherchieren, Suchen	Regeln und Werkzeuge	len Inhalten durch Anwen-	dem Recherchieren,
und Filtern, Bewer-	durchführen.	dung grundlegender Me-	Suchen und Filtern,
ten, Interpretieren		thoden, Werkzeuge, Mate-	Bewerten, Interpre-
und Verwalten von		rialien und Informationen	tieren und Verwal-
Daten, Informatio-		durchführen, Lösungen für	ten von Daten, In-
nen und digitalen		alltägliche Herausforderun-	formationen und
Inhalten durchfüh-		gen aufzeigen und ihr Ver-	digitalen Inhalten durchführen, Lö-
ren.		halten in gängigen Routine- situationen eigenverant-	sungen für gängige
		wortlich und selbständig an	Aufgaben und Her-
		die jeweiligen Umstände	ausforderungen
		anpassen.	finden sowie bran-
		1	chen-/fachübliche
			Instrumentarien,
			Verfahren und Me-
			thoden eigenverant-
			wortlich, normge-
			recht und situations-
			adäquat einsetzen.

Kompetenzstufe 5 Kompetenzstufe 6 Kompetenzstufe 7 Kompetenzstufe 8 ... verfügt über um-... verfügt über vertieftes, ... verfügt über hoch spe-... verfügt über Spitzenkenntnisse in fassendes, fortgefortgeschrittenes Wissen zialisiertes, an neueste Erschrittenes Wissen über das Recherchieren, kenntnisse anknüpfendes den Bereichen über über das Recher-Suchen und Filtern, Bewer-Wissen über das Recherdas Recherchieren, chieren, Suchen und ten, Interpretieren und Verchieren, Suchen und Fil-Suchen und Filtern, Filtern, Bewerten, walten von Daten, Informatern, Bewerten, Interpretie-Bewerten, Interpre-Interpretieren und tionen und digitalen Inhalten ren und Verwalten von tieren und Verwal-Verwalten von Daim Internet und auf digitalen Daten, Informationen und ten von Daten, Inten, Informationen Geräten und kann den Lerndigitalen Inhalten im Interformationen und und digitalen Inhal-/Arbeitsbereich unter Einnet und auf digitalen Gerädigitalen Inhalten im ten im Internet und satz eines kritischen Verten und verfügt über kriti-Internet und auf auf digitalen Geräten ständnisses von Theorien sches Bewusstsein für Wisdigitalen Geräten und ... und Grundsätzen aus versensfragen in diesem Besowie über umfas-... kann auch in nicht schiedenen Perspektiven reich und an der Schnittsendes Wissen aus vorhersehbaren stelle zu anderen Bereichen anderen Disziplinen erfassen und ... Situationen kreative ... kann neue innovative und ... an den Schnittstellen Lösungen für abs-Lösungsansätze für komple-... kann komplexe, unvorzu anderen Bereitrakte Probleme xe Probleme in sich ändernhersehbare Arbeits- oder chen und ... den, nicht vorhersehbaren Lernkontexte im Zusamfinden sowie eigen-... kann zentrale Kontexten entwickeln sowie ständig Projekte im menhang mit dem Recher-Fragestellungen im Zusammenhang mit komplexe fachliche oder chieren, Suchen und Fil-Zusammenhang mit dem Recherchieren, berufliche Tätigkeiten oder tern, Bewerten, Interpretiedem Recherchieren, Suchen und Filtern, Projekte im Zusammenhang ren und Verwalten von Suchen und Filtern, Bewerten, Interpremit dem Recherchieren, Daten, Informationen und Bewerten, Interpretieren und Verwal-Suchen und Filtern, Bewerdigitalen Inhalten leiten tieren und Verwalten von Daten, Inten, Interpretieren und Verund strategisch gestalten ten von Daten, Informationen und walten von Daten, Informaund verfügt über spezialiformationen und tionen und digitalen Inhalten sierte Problemlösungsferdigitalen Inhalten digitalen Inhalten tigkeiten, um neue Erunter kreativem und konzipieren, leiten leiten. und beaufsichtigen. ... kann Entscheidungsverkenntnisse zu gewinnen reflektiertem Einsatz ... kann die eigene antwortung sowie die Fühund neue Verfahren zu weitest fortgeschritrung und Entwicklung von entwickeln sowie um Wissowie die Leistung tener und spezialianderer Personen MitarbeiterInnen übernehsen aus verschiedenen sierter Fertigkeiten überprüfen und men Bereichen zu integrieren. und Methoden lösen entwickeln. ... kann Verantwortung für oder vorhandene Kenntnisse oder Beiträge zum Fachwissen und zur Berufspraxis überberufliche Praxis nehmen sowie die strategineu definieren. sche Leistung von Teams ... kann komplexe überprüfen. Projekte, Funktionsbereiche oder Unternehmen leiten und strategisch entwickeln sowie neue Ideen oder Verfahren in führenden Arbeits- oder Lernkontexten einschließlich Forschung entwickeln, neues Wissen zugänglich machen und damit zur Weiterentwicklung von Lernenden oder MitarbeiterInnen beitragen.

2. Kommunikation, Interaktion und Zusammenarbeit				
Kompetenzstufe 1	Kompetenzstufe 2	Kompetenzstufe 3	Kompetenzstufe 4	
verfügt über ele-	verfügt über solides Ba-	verfügt über grundle-	verfügt über ver-	
mentares Basiswis-	siswissen über die Möglich-	gendes Wissen und Ver-	tieftes Wissen und	
sen über die Mög-	keiten, Ausdrucksformen,	ständnis über die Möglich-	Verständnis über die	
lichkeiten, Aus-	Verhaltensregeln und Zwe-	keiten, Ausdrucksformen,	Möglichkeiten, Aus-	
drucksformen, Ver-	cke der digitalen Kommuni-	Verhaltensregeln und Zwe-	drucksformen, Ver-	
haltensregeln und	kation, Interaktion, Kollabo-	cke der digitalen Kommu-	haltensregeln und	
Zwecke der digitalen	ration sowie Teilhabe und	nikation, Interaktion, Kol-	Zwecke der digitalen	
Kommunikation,	der dafür vorhandenen bzw.	laboration sowie Teilhabe	Kommunikation,	
Interaktion, Kolla-	notwendigen Apps, Tools	und der dafür vorhandenen	Interaktion, Kolla-	
boration sowie Teil- habe und der dafür	und Plattformen und	bzw. notwendigen Apps, Tools und Plattformen und	boration sowie Teil- habe und der dafür	
vorhandenen bzw.	kann unter vorgegebenen Rahmenbedingungen und	Tools und Flattionnen und	vorhandenen bzw.	
notwendigen Apps,	mit entsprechender Anlei-	kann bei gleichbleiben-	notwendigen Apps,	
Tools und Plattfor-	tung, wo erforderlich, selbst-	den Rahmenbedingungen	Tools und Plattfor-	
men und	ständig einfache Routinear-	selbstständig einfache Auf-	men und	
kann unter vorge-	beiten im Zusammenhang	gaben und Herausforde-	kann auch bei	
gebenen Rahmen-	mit digitalen Kommunikati-	rungen im Zusammenhang	wechselnden Rah-	
bedingungen und	ons- und Kollaborations-	mit digitalen Kommunika-	menbedingungen	
mit direkter Anlei-	tools, Apps und Plattformen	tions- und Kollaborations-	selbstständig und	
tung einfache, wie-	unter Verwendung einfacher	tools, Apps und Plattfor-	eigenverantwortlich	
derkehrende Aufga-	Regeln und Werkzeuge	men durch Anwendung	Routinearbeiten im	
ben im Zusammen-	durchführen.	grundlegender Methoden,	Zusammenhang mit	
hang mit digitalen Kommunikations-		Werkzeuge, Materialien und Informationen durch-	digitalen Kommuni- kations- und Kolla-	
und Kollaborations-		führen, Lösungen für all-	borationstools, Apps	
tools, Apps und		tägliche Herausforderun-	und Plattformen	
Plattformen durch-		gen aufzeigen und ihr Ver-	durchführen, Lö-	
führen.		halten in gängigen Routine-	sungen für gängige	
		situationen eigenverant-	Aufgaben und Her-	
		wortlich und selbständig an	ausforderungen	
		die jeweiligen Umstände	finden sowie bran-	
		anpassen.	chen-/fachübliche	
			Instrumentarien,	
			Verfahren und Me-	
			thoden eigenverant-	
			wortlich, normge- recht und situations-	
			adäquat einsetzen.	
			adaquat chiscizch.	

Kompetenzstufe 5 Kompetenzstufe 6 Kompetenzstufe 7 Kompetenzstufe 8 ... verfügt über um-... verfügt über vertieftes, ... verfügt über hoch spe-... verfügt über Spitzenkenntnisse in fassendes, fortgefortgeschrittenes Wissen zialisiertes, an neueste Erschrittenes Wissen über die Möglichkeiten, kenntnisse anknüpfendes den Bereichen über über die Möglichkei-Ausdrucksformen, Verhal-Wissen über die Möglichdie Möglichkeiten, ten, Ausdrucksfortensregeln und Zwecke der keiten, Ausdrucksformen, Ausdrucksformen, men, Verhaltensredigitalen Kommunikation, Verhaltensregeln und Zwe-Verhaltensregeln Interaktion, Kollaboration geln und Zwecke cke der digitalen Kommuund Zwecke der der digitalen Komsowie Teilhabe und der danikation, Interaktion, Koldigitalen Kommunimunikation, Interakfür vorhandenen bzw. notlaboration sowie Teilhabe kation, Interaktion, tion, Kollaboration wendigen Apps, Tools und und der dafür vorhandenen Kollaboration sowie Plattformen und kann den sowie Teilhabe und bzw. notwendigen Apps, Teilhabe und der der dafür vorhande-Lern-/Arbeitsbereich unter Tools und Plattformen und dafür vorhandenen nen bzw. notwendi-Einsatz eines kritischen über kritisches Bewusstsein bzw. notwendigen gen Apps, Tools und Verständnisses von Theofür Wissensfragen in die-Apps, Tools und Plattformen und ... rien und Grundsätzen aus sem Bereich und an der Plattformen sowie ... kann auch in nicht über umfassendes verschiedenen Perspektiven Schnittstelle zu anderen vorhersehbaren erfassen und ... Bereichen und ... Wissen aus anderen Situationen reflektie-... kann neue innovative ... kann komplexe, unvor-Disziplinen an den re und kreative Löhersehbare Arbeits- oder Schnittstellen zu Lösungsansätze für kompleanderen Bereichen sungen für abstrakte xe Probleme in sich ändern-Lernkontexte im Zusam-Probleme finden den, nicht vorhersehbaren menhang mit digitalen und ... sowie eigenständig Kontexten entwickeln sowie Kommunikations- und ... kann zentrale Fragestellungen im Projekte im Zukomplexe fachliche oder Kollaborationstools, Apps sammenhang mit berufliche Tätigkeiten oder und Plattformen leiten und Zusammenhang mit digitalen Kommuni-Projekte im Zusammenhang strategisch gestalten und digitalen Kommunikations- und Kollamit digitalen Kommunikativerfügt über spezialisierte kations- und Kollaborationstools, Apps ons- und Kollaborations-Problemlösungsfertigkeiborationstools, Apps ten, um neue Erkenntnisse und Plattformen und Plattformen tools, Apps und Plattformen unter kreativem und konzipieren, leiten zu gewinnen und neue leiten. und beaufsichtigen. ... kann Entscheidungsver-Verfahren zu entwickeln reflektiertem Einsatz ... kann die eigene antwortung sowie die Fühsowie um Wissen aus verweitest fortgeschritrung und Entwicklung von schiedenen Bereichen zu sowie die Leistung tener und spezialianderer Personen MitarbeiterInnen übernehsierter Fertigkeiten integrieren. überprüfen und men. ... kann Verantwortung für und Methoden lösen entwickeln. Beiträge zum Fachwissen oder vorhandene Kenntnisse oder und zur Berufspraxis übernehmen sowie die strategiberufliche Praxis sche Leistung von Teams neu definieren. ... kann komplexe überprüfen. Projekte, Funktionsbereiche oder Unternehmen leiten und strategisch entwickeln sowie neue Ideen oder Verfahren in führenden Arbeits- oder Lernkontexten einschließlich Forschung entwickeln, neues Wissen zugänglich machen und damit zur Weiterentwicklung von Lernenden oder MitarbeiterInnen beitragen.

2 Vraation Dr	adulation and Dublilation		
Kompetenzstufe 1	oduktion und Publikation Kompetenzstufe 2	Kompetenzstufe 3	Kompetenzstufe 4
verfügt über ele-	verfügt über solides Ba-	verfügt über grundle-	verfügt über vertief-
mentares Basiswis-	siswissen über die Entwick-	gendes Wissen und Ver-	tes Wissen und Ver-
sen über die Ent-	lung, Integration bzw.	ständnis über die Ent-	ständnis über die Ent-
wicklung, Integrati-	Kompilation und Variation	wicklung, Integration	wicklung, Integration
on bzw. Kompilati-	digitaler Inhalte und Objek-	0 0	0 0
on und Variation	te, deren lizenzrechtliche	bzw. Kompilation und	bzw. Kompilation und
digitaler Inhalte und	Verwendung und über die	Variation digitaler Inhalte und Objekte, deren	Variation digitaler Inhalte und Objekte,
Objekte, deren li-	Automatisierung von Abläu-	lizenzrechtliche Ver-	deren lizenzrechtliche
zenzrechtliche Ver-	fen und	wendung und über die	Verwendung und über
wendung und über	kann unter vorgegebenen	Automatisierung von	die Automatisierung
die Automatisierung	Rahmenbedingungen und	Abläufen und	von Abläufen und
von Abläufen und	mit entsprechender Anlei-	kann bei gleichblei-	kann auch bei wech-
kann unter vorge-	tung, wo erforderlich, selbst-	benden Rahmenbedin-	selnden Rahmenbedin-
gebenen Rahmen-	ständig einfache Routinear-	gungen selbstständig	gungen selbstständig
bedingungen und	beiten im Zusammenhang	einfache Aufgaben und	und eigenverantwort-
mit direkter Anlei-	mit der Entwicklung, Integ-	Herausforderungen im	lich Routinearbeiten im
tung einfache, wie-	ration bzw. Kompilation	Zusammenhang mit der	Zusammenhang mit
derkehrende Aufga-	und Variation, Produktion	Entwicklung, Integration	der Entwicklung, In-
ben im Zusammen-	und Publikation digitaler	bzw. Kompilation, Vari-	tegration bzw. Kompi-
hang mit der Ent-	Inhalte und Objekte und der	ation, Produktion und	lation, Variation, Pro-
wicklung, Integrati-	Automatisierung von Abläu-	Publikation digitaler	duktion und Publikati-
on bzw. Kompilati-	fen unter Verwendung ein-	Inhalte und Objekte und	on digitaler Inhalte und
on, Variation, Pro-	facher Regeln und Werkzeu-	der Automatisierung von	Objekte und der Au-
duktion und Publi-	ge durchführen.	Abläufen durch Anwen-	tomatisierung von
kation digitaler In-	0	dung grundlegender	Abläufen durchführen,
halte und Objekte		Methoden, Werkzeuge,	Lösungen für gängige
und der Automati-		Materialien und Infor-	Aufgaben und Heraus-
sierung von Abläu-		mationen durchführen,	forderungen finden
fen durchführen.		Lösungen für alltägliche	sowie branchen-
		Herausforderungen	/fachübliche Instru-
		aufzeigen und ihr Ver-	mentarien, Verfahren
		halten in gängigen Rou-	und Methoden eigen-
		tinesituationen eigenver-	verantwortlich, norm-
		antwortlich und selb-	gerecht und situations-
		ständig an die jeweiligen	adäquat einsetzen.
		Umstände anpassen.	•
		_	

Kompetenzstufe 7 Kompetenzstufe 5 Kompetenzstufe 6 Kompetenzstufe 8 ... verfügt über um-... verfügt über vertieftes, ... verfügt über hoch ... verfügt über Spitspezialisiertes, an neueszenkenntnisse in den fassendes, fortgefortgeschrittenes Wissen schrittenes Wissen über die Entwicklung, Integte Erkenntnisse anknüp-Bereichen über die über die Entwickration bzw. Kompilation fendes Wissen über die Entwicklung, Integralung, Integration und Variation digitaler Inhal-Entwicklung, Integration tion bzw. Kompilation bzw. Kompilation te und Objekte, deren libzw. Kompilation und und Variation digitaler und Variation digitazenzrechtliche Verwendung Variation digitaler Inhal-Inhalte und Objekte, ler Inhalte und Obund über die Automatisiete und Objekte, deren deren lizenzrechtliche iekte, deren lizenzrung von Abläufen und kann lizenzrechtliche Ver-Verwendung und über rechtliche Verwenden Lern-/Arbeitsbereich wendung und über die die Automatisierung dung und über die unter Einsatz eines kriti-Automatisierung von von Abläufen sowie Automatisierung schen Verständnisses von Abläufen und über kritiüber umfassendes Wisvon Abläufen und ... Theorien und Grundsätzen sches Bewusstsein für sen aus anderen Dis-... kann auch in nicht aus verschiedenen Perspek-Wissensfragen in diesem ziplinen an den vorhersehbaren Bereich und an der Schnittstellen zu andetiven erfassen und ... Schnittstelle zu anderen Situationen reflek-... kann neue innovative ren Bereichen und ... tierte und kreative Lösungsansätze für komple-Bereichen und kann zentrale Fra-Lösungen für absxe Probleme in sich ändern-... kann komplexe, ungestellungen im Zutrakte Probleme den, nicht vorhersehbaren vorhersehbare Arbeitssammenhang mit der Kontexten entwickeln sowie oder Lernkontexte im finden sowie eigen-Entwicklung, Integraständig Projekte im komplexe fachliche oder Zusammenhang mit der tion bzw. Kompilation, Zusammenhang mit berufliche Tätigkeiten oder Entwicklung, Integration Variation, Produktion der Entwicklung, Projekte im Zusammenhang bzw. Kompilation, Variund Publikation digita-Integration bzw. mit der Entwicklung, Integation, Produktion und ler Inhalte und Objekte Kompilation, Variaration bzw. Kompilation, Publikation digitaler und der Automatisietion, Produktion Variation, Produktion und Inhalte und Objekte und rung von Abläufen und Publikation Publikation digitaler Inhalte der Automatisierung von unter kreativem und digitaler Inhalte und und Objekte und der Auto-Abläufen leiten und reflektiertem Einsatz Objekte und der matisierung von Abläufen strategisch gestalten und weitest fortgeschritte-Automatisierung leiten. verfügt über spezialisierner und spezialisierter von Abläufen konte Problemlösungsfertig-Fertigkeiten und Me-... kann Entscheidungsverzipieren, leiten und thoden lösen oder antwortung sowie die Fühkeiten, um neue Erbeaufsichtigen. rung und Entwicklung von kenntnisse zu gewinnen vorhandene Kenntnisund neue Verfahren zu ... kann die eigene MitarbeiterInnen übernehse oder berufliche Prasowie die Leistung men. entwickeln sowie um xis neu definieren. anderer Personen Wissen aus verschiede-... kann komplexe Proüberprüfen und nen Bereichen zu integjekte, Funktionsbereientwickeln. che oder Unternehmen rieren. leiten und strategisch ... kann Verantwortung für Beiträge zum Fachentwickeln sowie neue wissen und zur Berufs-Ideen oder Verfahren praxis übernehmen soin führenden Arbeitswie die strategische Leisoder Lernkontexten tung von Teams übereinschließlich Forprüfen. schung entwickeln, neues Wissen zugänglich machen und damit zur Weiterentwicklung von Lernenden oder Mitarbeiter-Innen beitragen.

4. Sicherheit und nachhaltige Ressourcennutzung			
Kompetenzstufe 1	Kompetenzstufe 2	Kompetenzstufe 3	Kompetenzstufe 4
verfügt über ele-	verfügt über solides Ba-	verfügt über grundle-	verfügt über ver-
mentares Basiswis-	siswissen über den Schutz	gendes Wissen und Ver-	tieftes Wissen und
sen über den Schutz	digitaler Geräte, Zugänge,	ständnis über den Schutz	Verständnis über
digitaler Geräte,	Daten und Rechte vor Ver-	digitaler Geräte, Zugänge,	den Schutz digitaler
Zugänge, Daten und	lust, Missbrauch und Betrug	Daten und Rechte vor	Geräte, Zugänge,
Rechte vor Verlust,	sowie über den umfassenden	Verlust, Missbrauch und	Daten und Rechte
Missbrauch und	Schutz von Gesundheit und	Betrug sowie über den	vor Verlust, Miss-
Betrug sowie über	Umwelt im Kontext der	umfassenden Schutz von	brauch und Betrug
den umfassenden	Digitalisierung und	Gesundheit und Umwelt	sowie über den um-
Schutz von Gesundheit und Um-	kann unter vorgegebenen	im Kontext der Digitalisie-	fassenden Schutz von Gesundheit und
welt im Kontext der	Rahmenbedingungen und	rung und	Umwelt im Kontext
	mit entsprechender Anlei- tung, wo erforderlich, selbst-	kann bei gleichbleiben- den Rahmenbedingungen	
Digitalisierung und	ständig einfache Routinear-	selbstständig einfache Auf-	der Digitalisierung und
kann unter vorge-	beiten im Zusammenhang	gaben und Herausforde-	kann auch bei
gebenen Rahmen-	mit dem Schutz digitaler	rungen im Zusammenhang	wechselnden Rah-
bedingungen und	Geräte, Zugängen, Daten	mit dem Schutz digitaler	menbedingungen
mit direkter Anlei-	und Rechten vor Verlust,	Geräte, Zugängen, Daten	selbstständig und
tung einfache, wie-	Missbrauch und Betrug, mit	und Rechten vor Verlust,	eigenverantwortlich
derkehrende Aufga-	dem umfassenden Schutz	Missbrauch und Betrug,	Routinearbeiten im
ben im Zusammen-	von Gesundheit und Um-	mit dem umfassenden	Zusammenhang mit
hang mit dem	welt sowie dem nachhaltigen	Schutz von Gesundheit	dem Schutz digitaler
Schutz digitaler Ge-	IT-Betrieb im Kontext der	und Umwelt sowie dem	Geräte, Zugängen,
räte, Zugängen,	Digitalisierung unter Ver-	nachhaltigen IT-Betrieb im	Daten und Rechten
Daten und Rechten	wendung einfacher Regeln	Kontext der Digitalisierung	vor Verlust, Miss-
vor Verlust, Miss-	und Werkzeuge durchfüh-	durch Anwendung grund-	brauch und Betrug,
brauch und Betrug,	ren.	legender Methoden, Werk-	mit dem umfassen-
mit dem umfassen-		zeuge, Materialien und	den Schutz von
den Schutz von		Informationen durchfüh-	Gesundheit und
Gesundheit und		ren, Lösungen für alltägli-	Umwelt sowie dem
Umwelt sowie dem nachhaltigen IT-		che Herausforderungen aufzeigen und ihr Verhal-	nachhaltigen IT- Betrieb im Kontext
Betrieb im Kontext		ten in gängigen Routinesi-	der Digitalisierung
der Digitalisierung		tuationen eigenverantwort-	durchführen, Lö-
durchführen.		lich und selbständig an die	sungen für gängige
daremanien.		jeweiligen Umstände an-	Aufgaben und Her-
		passen.	ausforderungen
		1	finden sowie bran-
			chen-/fachübliche
			Instrumentarien,
			Verfahren und Me-
			thoden eigenverant-
			wortlich, normge-
			recht und situations-
77 2 2		**	adäquat einsetzen.
Kompetenzstufe 5	Kompetenzstufe 6	Kompetenzstufe 7	Kompetenzstufe 8
verfügt über um-	verfügt über vertieftes,	verfügt über hoch spe-	verfügt über
fassendes, fortge-	fortgeschrittenes Wissen	zialisiertes, an neueste Er-	Spitzenkenntnisse in
schrittenes Wissen	über den Schutz digitaler	kenntnisse anknüpfendes	den Bereichen
über den Schutz	Geräte, Zugänge, Daten und	Wissen über den Schutz	Schutz digitaler Ge-
digitaler Geräte, Zugänge, Daten und	Rechte vor Verlust, Miss- brauch und Betrug sowie	digitaler Geräte, Zugänge, Daten und Rechte vor	räte, Zugänge, Da- ten und Rechte vor
Rechte vor Verlust,	über den umfassenden	Verlust, Missbrauch und	Verlust, Missbrauch
Missbrauch und	Schutz von Gesundheit und	Betrug sowie über den	und Betrug sowie
Betrug sowie über	Umwelt im Kontext der	umfassenden Schutz von	über den umfassen-
den umfassenden	Digitalisierung und kann den	Gesundheit und Umwelt	den Schutz von
	Similaring and Maini dell		TOTAL TOTAL

Schutz von Gesundheit und Umwelt im Kontext der Digitalisierung und

... kann auch in nicht vorhersehbaren Situationen reflektierte und kreative Lösungen für abstrakte Probleme finden sowie eigenständig Projekte im Zusammenhang mit dem Schutz digitaler Geräte, Zugängen, Daten und Rechten vor Verlust, Missbrauch und Betrug, mit dem umfassenden Schutz von Gesundheit und Umwelt sowie dem nachhaltigen IT-Betrieb im Kontext der Digitalisierung konzipieren, leiten und beaufsichtigen. ... kann die eigene sowie die Leistung anderer Personen überprüfen und entwickeln.

Lern-/Arbeitsbereich unter Einsatz eines kritischen Verständnisses von Theorien und Grundsätzen aus verschiedenen Perspektiven erfassen und ...

... kann neue innovative Lösungsansätze für komplexe Probleme in sich ändernden, nicht vorhersehbaren Kontexten entwickeln sowie komplexe fachliche oder berufliche Tätigkeiten oder Projekte im Zusammenhang mit dem Schutz digitaler Geräte, Zugängen, Daten und Rechten vor Verlust, Missbrauch und Betrug, mit dem umfassenden Schutz von Gesundheit und Umwelt sowie dem nachhaltigen IT-Betrieb im Kontext der Digitalisierung leiten.

... kann Entscheidungsverantwortung sowie die Führung und Entwicklung von MitarbeiterInnen übernehmen.

im Kontext der Digitalisierung und über kritisches Bewusstsein für Wissensfragen in diesem Bereich und an der Schnittstelle zu anderen Bereichen und kann komplexe, unvorhersehbare Arbeits- oder Lernkontexte im Zusammenhang mit dem Schutz digitaler Geräte, Zugängen, Daten und Rechten vor Verlust, Missbrauch und Betrug, mit dem umfassenden Schutz von Gesundheit und Umwelt sowie dem nachhaltigen IT-Betrieb im Kontext der Digitalisierung leiten und strategisch gestalten und verfügt über spezialisierte Problemlösungsfertigkeiten, um neue Erkenntnisse zu gewinnen und neue Verfahren zu entwickeln sowie um Wissen aus verschiedenen Bereichen zu

... kann Verantwortung für Beiträge zum Fachwissen und zur Berufspraxis übernehmen sowie die strategische Leistung von Teams überprüfen.

integrieren.

Gesundheit und Umwelt im Kontext der Digitalisierung sowie über umfassendes Wissen aus anderen Disziplinen an den Schnittstellen zu anderen Bereichen und ...

... kann zentrale

Fragestellungen im Zusammenhang mit dem Schutz digitaler Geräte, Zugängen, Daten und Rechten vor Verlust, Missbrauch und Betrug, mit dem umfassenden Schutz von Gesundheit und Umwelt sowie dem nachhaltigen IT-Betrieb im Kontext der Digitalisierung unter kreativem und reflektiertem Einsatz weitest fortgeschrittener und spezialisierter Fertigkeiten und Methoden lösen oder vorhandene Kenntnisse oder berufliche Praxis neu definieren. ... kann komplexe Projekte, Funktionsbereiche oder Unternehmen leiten und strategisch entwickeln sowie neue Ideen oder Verfahren in führenden Arbeits- oder Lernkontexten einschließlich Forschung entwickeln, neues Wissen zugänglich machen und damit zur Weiterentwicklung von Lernenden oder MitarbeiterInnen beitragen.

5. Problemlösung, Innovation und Weiterlernen				
Kompetenzstufe 1	Kompetenzstufe 2	Kompetenzstufe 3	Kompetenzstufe 4	
verfügt über elementares	verfügt über solides	verfügt über grundle-	verfügt über	
Basiswissen zur Lösung	Basiswissen zur Lösung	gendes Wissen und Ver-	vertieftes Wissen	
technischer Probleme von	technischer Probleme von	ständnis zur Lösung	und Verständnis	
und mit digitalen Geräten	und mit digitalen Geräten	technischer Probleme	zur Lösung techni-	
und Apps, zur Identifikati-	und Apps, zur Identifika-	von und mit digitalen	scher Probleme	
on von Bedarfen und tech-	tion von Bedarfen und	Geräten und Apps, zur	von und mit digi-	
nologischer Antworten,	technologischer Antwor-	Identifikation von Be-	talen Geräten und	
zum kreativen und innova-	ten, zum kreativen und	darfen und technologi-	Apps, zur Identifi-	
tiven Umgang mit digitalen	innovativen Umgang mit	scher Antworten, zum	kation von Bedar-	
Technologien und zur	digitalen Technologien und zur Identifikation	kreativen und innovati-	fen und technolo-	
Identifikation digitaler		ven Umgang mit digita-	gischer Antworten, zum kreativen und	
Kompetenzlücken und kann unter vorgegebenen	digitaler Kompetenzlü- cken und	len Technologien und zur Identifikation digita-	innovativen Um-	
Rahmenbedingungen und	kann unter vorgegebe-	ler Kompetenzlücken	gang mit digitalen	
mit direkter Anleitung	nen Rahmenbedingungen	und	Technologien und	
einfache, wiederkehrende	und mit entsprechender	kann bei gleichblei-	zur Identifikation	
Aufgaben im Zusammen-	Anleitung, wo erforder-	benden Rahmenbedin-	digitaler Kompe-	
hang mit der Lösung tech-	lich, selbstständig einfache	gungen selbstständig	tenzlücken und	
nischer Probleme von und	Routinearbeiten im Zu-	einfache Aufgaben und	kann auch bei	
mit digitalen Geräten und	sammenhang mit der	Herausforderungen im	wechselnden	
Apps, der Identifikation	Lösung technischer Prob-	Zusammenhang mit der	Rahmenbedingun-	
von Bedarfen und techno-	leme von und mit digita-	Lösung technischer	gen selbstständig	
logischer Antworten, dem	len Geräten und Apps,	Probleme von und mit	und eigenverant-	
kreativen und innovativen	der Identifikation von	digitalen Geräten und	wortlich Routine-	
Umgang mit digitalen	Bedarfen und technologi-	Apps, der Identifikation	arbeiten im Zu-	
Technologien und der	scher Antworten, dem	von Bedarfen und tech-	sammenhang mit	
Identifikation digitaler	kreativen und innovativen	nologischer Antworten,	der Lösung techni-	
Kompetenzlücken durch-	Umgang mit digitalen	dem kreativen und inno-	scher Probleme	
führen.	Technologien und der	vativen Umgang mit digitalen Technologien	von und mit digi- talen Geräten und	
	Identifikation digitaler Kompetenzlücken unter	und der Identifikation	Apps, der Identifi-	
	Verwendung einfacher	digitaler Kompetenzlü-	kation von Bedar-	
	Regeln und Werkzeuge	ckendurch Anwendung	fen und technolo-	
	durchführen.	grundlegender Metho-	gischer Antworten,	
		den, Werkzeuge, Materi-	dem kreativen und	
		alien und Informationen	innovativen Um-	
		durchführen, Lösungen	gang mit digitalen	
		für alltägliche Heraus-	Technologien und	
		forderungen aufzeigen	der Identifikation	
		und ihr Verhalten in	digitaler Kompe-	
		gängigen Routinesituati-	tenzlücken durch-	
		onen eigenverantwort-	führen, Lösungen	
		lich und selbständig an	für gängige Aufga-	
		die jeweiligen Umstände	ben und Heraus-	
		anpassen.	forderungen fin-	
			den sowie bran-	
			chen-/fachübliche	
			Instrumentarien,	
			Verfahren und	
			Methoden eigen-	
			verantwortlich,	
			normgerecht und situationsadäquat	
			einsetzen.	
			ciriocizcii.	
		<u> </u>	l .	

Kompetenzstufe 5 ... verfügt über umfassendes, fortgeschrittenes Wissen zur Lösung technischer Probleme von und mit digitalen Geräten und Apps, zur Identifikation von Bedarfen und technologischer Antworten, zum kreativen und innovativen Umgang mit digitalen Technologien und zur Identifikation digitaler Kompetenzlücken und kann auch in nicht vorhersehbaren Situationen reflektierten und kreative Lösungen für abstrakte Probleme finden sowie eigenständig Projekte im Zusammenhang mit der Lösung technischer Probleme von und mit digitalen Geräten und Apps, der Identifikation von Bedarfen und technologischer Antworten, dem kreativen und innovativen Umgang mit digitalen Technologien und der Identifikation digitaler Kompetenzlückenkonzipieren, leiten und beaufsichtigen. ... kann die eigene sowie die Leistung anderer Personen überprüfen und entwickeln.

Kompetenzstufe 6 ... verfügt über vertieftes, fortgeschrittenes Wissen zur Lösung technischer Probleme von und mit digitalen Geräten und Apps, zur Identifikation von Bedarfen und technologischer Antworten, zum kreativen und innovativen Umgang mit digitalen Technologien und zur Identifikation digitaler Kompetenzlücken und kann den Lern-/Arbeitsbereich unter Einsatz eines kritischen Verständnisses von Theorien und Grundsätzen aus verschiedenen Perspektiven erfassen und kann neue innovative Lösungsansätze für komplexe Probleme in sich ändernden, nicht vorhersehbaren Kontexten entwickeln sowie komplexe fachliche oder berufliche Tätigkeiten oder Projekte im Zusammenhang mit der Lösung technischer Probleme von und mit digitalen Geräten und Apps, der Identifikation von Bedarfen und technologischer Antworten, dem kreativen und innovativen Umgang mit digitalen Technologien und der Identifikation digitaler Kompetenzlückenleiten. ... kann Entscheidungs-

verantwortung sowie die

von MitarbeiterInnen

übernehmen.

Führung und Entwicklung

Kompetenzstufe 7 ... verfügt über hoch spezialisiertes, an neueste Erkenntnisse anknüpfendes Wissen zur Lösung technischer Probleme von und mit digitalen Geräten und Apps, zur Identifikation von Bedarfen und technologischer Antworten, zum kreativen und innovativen Umgang mit digitalen Technologien und zur Identifikation digitaler Kompetenzlücken und über kritisches Bewusstsein für Wissensfragen in diesem Bereich und an der Schnittstelle zu anderen Bereichen

und kann komplexe, unvorhersehbare Arbeitsoder Lernkontexte im Zusammenhang mit der Lösung technischer Probleme von und mit digitalen Geräten und Apps, der Identifikation von Bedarfen und technologischer Antworten, dem kreativen und innovativen Umgang mit digitalen Technologien und der Identifikation digitaler Kompetenzlückenleiten und strategisch gestalten und verfügt über spezialisierte Problemlösungsfertigkeiten, um neue Erkenntnisse zu gewinnen und neue Verfahren zu entwickeln sowie um Wissen aus verschiedenen Bereichen zu integrieren. ... kann Verantwortung für Beiträge zum Fachwissen und zur Berufspraxis übernehmen sowie die strategische Leistung von Teams überprüfen.

... verfügt über Spitzenkenntnisse in den Bereichen zur Lösung technischer Probleme von und mit digitalen Geräten und Apps, zur Identifikation von Bedarfen und technologischer Antworten. zum kreativen und innovativen Umgang mit digitalen Technologien und zur Identifikation digitaler Kompetenzlücken sowie über umfassendes Wissen aus andeden Schnittstellen zu anderen Bereichen und ...

Kompetenzstufe 8

ren Disziplinen an ... kann zentrale Fragestellungen im Zusammenhang mit der Lösung technischer Probleme von und mit digitalen Geräten und Apps, der Identifikation von Bedarfen und technologischer Antworten, dem kreativen und innovativen Umgang mit digitalen Technologien und der Identifikation digitaler Kompetenzlücken unter kreativem und reflektiertem Einsatz weitest fortgeschrittener und spezialisierter Fertigkeiten und Methoden lösen oder vorhandene Kenntnisse oder berufliche Praxis neu definieren. ... kann komplexe Projekte, Funktionsbereiche oder

	Unternehmen
	leiten und strate-
	gisch entwickeln
	sowie neue Ideen
	oder Verfahren in
	führenden Arbeits-
	oder Lernkontex-
	ten einschließlich
	Forschung entwi-
	ckeln, neues Wis-
	sen zugänglich
	machen und damit
	zur Weiterentwick-
	lung von Lernen-
	den oder Mitarbei-
	terInnen beitragen.